Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 67 (1941)

Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

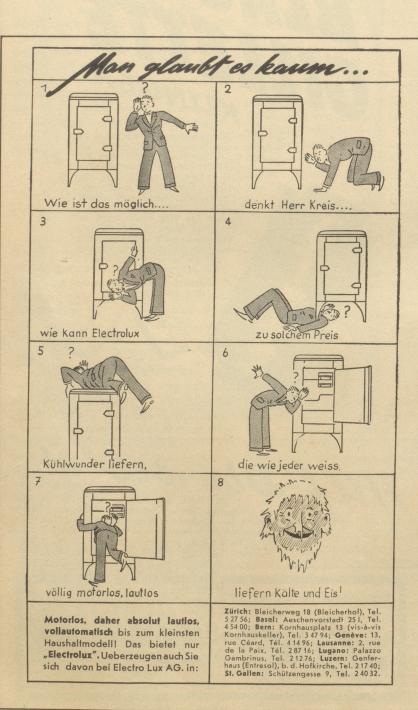
De Schwindler

(Toggenburger Mundart)

De Heieri Bume vo Vetterlisweid isch zimmli mängs Johr i de Welt umegheit. Jetz chann-er vezele vo Länder und Meere, und ischt-er am schnörre, so chann-er nöd höre.

De Heieri schwindlet au öppe-n-e-mol; e-so e-chli lüge, da tuet-em halt wohl. So hät-er doletscht im-e Wertshus vezellt, wo eer no hei chöne per Tampfer um d'Welt, sei an-ere Fahrt uf Zentral-Afrika de Schiffsanker gschmolze, so heiß heied s' gha. Die Lüt i dem Beizli händ das e-so g'globt. En Ma hät zwor gmulet: «Bisch goppel veroggt.» — «Botz-chog, jetz paß uf», hät de Heieri tenkt und hät druf i anderi Sache-n-ie glenkt.

Vo flügende Fisch hät-er agfange prichte, do hät-em en zuegrüeft: «So, gnueg dere Gschichte. Bi üs muescht denn nöd wöle-n-afange lüge, meer merked de Pfeffer, du chöntsch-di no trüge. Die Gschicht vo dem Anker cha no e-so stime, uf flügendi Fisch aber gheit-me nöd ine!»







Fabrik in Basel
AD. RACH, Winkelriedplatz 8, Telephon 45 108

